



Ablauf der Behandlung mit Lingualtechnik

1. Lingualtrainer

Dieses Gerät dient zum Eingewöhnen an die spätere Zahnsperre, insbesondere zum Sprechen Üben. Tragen Sie dieses Gerät ca. 1 Stunde täglich und üben Sie damit zu sprechen. Es wird sich eine Verhornung auf der Zunge bilden, die diese unempfindlicher gegenüber der späteren Zahnsperre macht. Falls Schwierigkeiten in der Artikulation auftreten sollten, können Sie mit Hilfe eines Logopäden das Sprechen mit dem Lingualtrainer erlernen.



Der nächste Termin ist ca. 8-12 Wochen später.

2. Kontrolltermin

Hier werden wir gemeinsam mit Ihnen in einem ausführlichen Beratungsgespräch festlegen, welche Zahnsperre Sie gerne möchten. Es stehen einige Möglichkeiten zur Auswahl (z.B. können beide Kiefer oder nur ein Kiefer mit Lingualtechnik behandelt werden). Wir informieren Sie noch einmal genau über alle Alternativen.

Bitte beachten sie, dass jegliche noch anstehende Zahnbehandlung spätestens jetzt durchgeführt werden muss!

Nun folgen zwei Termine, die der Anfertigung der Zahnsperre im Labor vorausgehen müssen.

3. Separieren

Es werden Separiergummis (Gummiringe) zwischen die Zähne gesetzt, die die Zähne sanft auseinander schieben, um Platz für die später einzusetzenden Bänder zu schaffen.

Der nächste Termin findet ca. 1 Woche später statt, damit die Separiergummis Zeit haben langsam Platz zu schaffen.



4. Abdruck mit Bändern

Es werden Präzisionsabdrücke mit Silikon angefertigt und für die ersten Backenzähne jeweils 1 Metallband ausgesucht (4 Bänder insgesamt).

Individuell für Sie fertigen wir jetzt die Lingualtechnik. Zur Durchführung dieser aufwendigen Laborarbeiten benötigen wir etwa 3-4- Wochen.

Im Gipsmodell werden die Zähne zunächst nach einem Idealbogen aufgestellt. Im nächsten Schritt fertigen wir Ihre individuellen Brackets an.



Sobald die Laborarbeiten beendet sind rufen wir Sie an und vereinbaren zwei Termine: einen weiteren Separier- und den Einsetz-Termin.

5. Separieren

Es werden wieder Gummiringe zwischen die Zähne gesetzt, die erneut Platz für die Metallbänder schaffen.

Eine Woche später wird die Zahnspange eingesetzt.

6. Einsetzen

Nach einer intensiven Zahnreinigung und umfangreicher Vorbereitung der Zähne Setzen wir die Brackets und ggf. Metallbänder ein.



Nun folgen regelmäßige Kontrollen im Abstand von mindestens 6-8 Wochen.

Pro Termin setzen wir eine Behandlungszeit von ca. 40-45 Minuten an.

Notfälle

Falls sich ein Teil der Apparatur löst, Sie ein Draht stört oder anderweitig Schwierigkeiten außerhalb unserer Sprechzeiten auftreten sollten, haben wir hier für Sie unsere Handy-Nummern notiert:

Dr. Fricke : 0172 / 2577871

Frau Bitterle : 0160 / 97581482

Frau Ritschel : 0172 / 577872

Frau Milojevic : 0179 / 1466454

Weitere Informationen finden Sie im Internet (www.kfo-do.de), oder persönlich unter 0231 / 91 22 874

Ihr Praxisteam Dr. Fricke & Ritschel

FACHZAHNÄRZTE FÜR
KIEFERORTHOPÄDIE

Dr. med. dent.

**C. Fricke &
Ina Ritschel**



Saarlandstr. 80-82
44139 Dortmund
www.kfo-do.de

Tel: +49 (0)231 9 12 28 74
Fax: +49 (0)231 9 12 28 75
e-mail: info@kfo-do.de